



## Temporäre Bindemittel

### MORMATE, OPTAPIX

#### Einsatzzweck

Im Masseversatz verwendete plastische Tone, die über die Flüssigphase aufbereitet und unter Verwendung von Dispergier- oder Verfl ssigungsmitteln aufgeschlossen sind, bringen aufgrund der eigenen Bindefähigkeit meist ausreichende Grün- und Trockenbruchfestigkeiten mit. Der Einsatz von zusätzlichen temporären Bindemitteln ist dann in der Regel nicht notwendig.

Sofern im Versatz nicht ausreichend plastische Materialien enthalten sind, kann durch den Einsatz temporärer Bindemittel eine **Erhöhung der Roh- und Trockenbruchfestigkeit** sowie eine **Steigerung der Kantenfestigkeit** und damit eine **Verminderung der Ausschussraten** erreicht werden.

#### Wirkungsweise

Rohstoffgrundlage der temporären Bindemittel, die Zschimmer & Schwarz für die Sanit rindustrie anbietet, sind **synthetische Polymere**.

Aufgrund der Zusammensetzung der Additive zeichnen sich diese durch eine im Allgemeinen gute Schlickervertr glichkeit aus. Durch die Zugabe von temporären Bindemitteln in den Gie schlicker werden die Rohstoffpartikel mit Polymerteilchen belegt, welche bei der Trocknung vernetzen und dem keramischen Scherben aufgrund der Filmbildungseigenschaften **höhere Festigkeiten** verleihen.

Neben den gewünschten mechanischen Eigenschaften ist das **Ausbrennverhalten** der temporären Bindemittel ein weiteres Qualitätsmerkmal.

**Gute Oxidierbarkeit** und damit ein **vollständiges Ausbrennen** im Sinterprozess verbunden mit **niedrigen Emissionswerten** sind die geforderten Eigenschaften, die mit temporären Bindemitteln von Zschimmer & Schwarz unter Einhaltung oxidierender Ofenbedingungen realisierbar sind.